

die in dem genannten Buche vorgetragenen Grundsätze des ascetischen Lebens zu eigen gemacht hat, wird vielen Seelen ein Tröster werden und wird ihnen die Hindernisse aus dem Wege räumen, die sie im Fortschreiten aufhalten. Formell betrachtet ist P. Bruders „Weg zum inneren Frieden“ eines jener wenigen Bücher, denen man es kaum mehr anmerkt, daß sie Uebersetzungen sind.

Klagenfurt.

P. M. Huber S. J., Director.

- 7) **Der Kompilger.** Wegweiser zu den wichtigsten Heilsthümern und Sehenswürdigkeiten der ewigen Stadt. Von Anton de Waal, Rector am deutschen Campo Santo. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 74 Abbildungen, einer Eisenbahnkarte von Italien und einem Plane der Stadt Rom. Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagsbuchhandlung. 1895. Preis gebd. M. 4. — = fl. 2.40.

Ein Büchlein wie das vorstehende bedarf wohl kaum einer Empfehlung. Der Name des Verfassers bürgt uns allein schon für die Güte und Exactheit desselben. Jeder Kompilger, dem etwas daran gelegen ist, die heilige Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten kennen zu lernen und gleichzeitig eine bleibende Erinnerung an das viele Schöne und Erhabene der heiligen Roma mit nachhause zu nehmen, möge sich das vorstehende Büchlein, dessen Reinertrag zum Besten des Hospizes des deutschen Campo Santo bestimmt ist, kaufen. Der „Kompilger“ dürfte sich wegen seines guten gediegenen Inhaltes und seines praktischen Wertes bald allgemeine Beliebtheit in allen Kreisen und Schichten der Kompilger erwerben.

Rom.

P. Bruno Albers O. S. B.

- 8) **Anleitung zur Verwaltung des heiligen Bußsacramentes** von A. Tappehorn. Vierte Auflage. Dülmen i. W. Laumann'sche Verlagshandlung. 1894. 8°. 438 S. Preis M. 4. — = fl. 2.40.

Dieses treffliche Buch des verdienten Landdechanten und Pfarrers in Breden hat einen großen Erfolg gehabt, wie die rasch aufeinander folgenden Auflagen beweisen. Es unterrichtet gut; zeichnet sich aus durch Klarheit und eignet sich ganz vorzüglich für den praktischen Gebrauch. Das Urtheil des Verfassers ist ruhig und besonnen und stützt sich auf die Bestimmungen der Kirche und die Meinungen der von derselben zumeist empfohlenen Lehrer. In vielen Priester-Seminarien ist Tappehorns „Anleitung“ ein beliebtes Handbuch geworden; eine englische Uebersetzung derselben ist in Vorbereitung. Der Verfasser hat diese neue vierte Auflage einer sorgfältigen Revision unterzogen und in einigen Punkten erweitert.

Darfeld (Westfalen).

Dr. Heinrich Samson, Vicar.

- 9) **Die hl. Elisabeth.** Ein Buch für Christen von Alban Stolz. Der gesammelten Werke siebenter Band. Siebente Auflage. Mit 15 Bildern. Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagshandlung. Preis brosch. M. 3. — = fl. 1.80, gebd. M. 4.40 = fl. 2.64.

Die Herder'sche Verlagshandlung hat sich die verdienstvolle Aufgabe gestellt, sämtliche Werke des sel. Alban Stolz zu sammeln und herauszugeben. Wer kennt nicht Alban Stolz und wer liest nicht gerne seine Schriften? Prälat Hettinger, ein vertrauter Freund des Stolz, sagt über letzteren: „A. Stolz' Schriften sind ein Gemeingut des deutschen Volkes geworden, an denen die Einfältigen sich nähren und die Geistesstarken sich erfreuen“. Dieses Urtheil gilt in ganz vorzüglichem Grade von dem vorliegenden Buche. Jedermann wird mit großer Befriedigung dieses Buch lesen. Solche, in deren Händen die Leitung christlicher Müttervereine, Frauenbündnisse, Frauen-Congregationen, des III. Ordens sich befindet, werden aus diesem Buche viel Brauchbares zur Belehrung der ihnen Anvertrauten finden. Möge „Die hl. Elisabeth“, die Königs-Tochter, die Landgräfin auch in den Häusern der Vornehmen und Hochgestellten Einlaß finden, sie wird

denselben zeigen, wie vornehmer, hoher Stand und wahrhaft christliches Leben sich ganz schön in Einklang bringen lassen.

Gampeln.

Jg. Tremel, Pfarrer.

10) **Schauspiele für jugendliche Kreise.** Von Dr. Robert Weissenhofer.

1. Die hl. Elisabeth von Thüringen. 2. Rosa von Tannenburg. Dritte Auflage. Linz. Ebenhöch. 1893. Preis brosch. 90 kr.

Dritte Auflage! Das möchten wir bei Besprechung des vorliegenden Büchleins besonders betonen. Die dritte Auflage bezeugt uns doppeltes: Im allgemeinen den Aufschwung des katholischen Lebens, indem es ein Buch von so spezifisch religiösem Inhalte zur dritten Auflage bringen konnte; im besonderen den Wert des Büchleins, der dasselbe den katholischen Dilettantenbühnen so theuer machte, daß sich, trotzdem im ähnlichen Genre bereits eine nicht unbedeutende Concurrenz — falls dieser Ausdruck erlaubt ist — besteht, Verfasser und Verleger veranlaßt fanden, es zum drittenmale in die Welt hinauszusenden. Die „liebe thüringische Heilige“ und „das brave Ritterstöchlein von Tannenburg“ sind auch in der That herrliche christliche Vorbilder. Das eine lehrt uns Gottergebung in Leiden, das andere illustriert in vorzüglicher Weise die Beobachtung des vierten Gebotes. Mögen diese „Schauspiele für jugendliche Kreise“ im Interesse religiöser Vertiefung noch weitere Verbreitung finden.

Schwanenstadt.

Jakob Huber, Beneficiat.

11) **Große biblische Geschichte für die obere Classe.** Von Nikolaus Kreip, Pfarrer im Bisthum Luxemburg. Fünfte Auflage. Freiburg.

Herder. Preis 16 Sous = 64 Pf.

Vom selben Verfasser und im gleichen Verlage:

12) **Kleine biblische Geschichte für die untere Classe.** Vierte Auflage.

Preis 8 Sous = 32 Pf.

Beide Bücher eignen sich ganz gut für Schüler der oberen resp. unteren Classen der Volksschule. Der Druck ist gefällig, wichtige Stellen sind durch den Druck hervorgehoben, die Bilder gefällig und würdig. Kluge Auswahl und Beschränkung des Stoffes empfehlen beide Bücher besonders.

Wels.

Dr. Josef Kettenbacher, Beneficiat.

13) **Die Regel des hl. Benedict.** Uebersetzt von P. Edmund Schmidt O.S.B.

Zweite, verbesserte Auflage. Mit Erlaubnis der Ordensoberen. Regensburg. Pustet. 1893. IV und 160 S. 8°. Preis 80 Pf. = 48 kr.

Daß so rasch eine zweite Auflage nothwendig wurde, zeigt, wie willkommen diese Uebersetzung war. Setzt sind in Fußnoten die Tage angegeben, an welchen bei Tisch oder im Chor die einzelnen Abschnitte der Regel vorgelesen werden.

Mainz.

Dr. W. E. Hubert, Rector.

14) **Magister choralis.** Theoretisch-praktische Anweisung zum Ver-

ständnis und Vortrag des authentischen römischen Choralgesanges, bearbeitet von Franz Kav. Haberl. Zehnte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Regensburg. Pustet. 1893. Preis cart. M. 1.40 = fl. —.84.

Im Jahre 1864 ist die erste Auflage erschienen, nunmehr liegt die zehnte vor, welche im Vergleich zur ersten in der That vielfach vermehrt und verbessert ist. Neu sind die Paragraphen 2, 10, 19, 20, 43 und 44; viele Paragraphen sehr erweitert wie Paragraph 41. Die Paragraphen 43 und 44 sind besonders wichtig für den richtigen Vortrag des Choralen; nach mancherlei Schwankungen scheint nun das Richtige festgestellt zu sein. Eine sehr brauchbare Beigabe ist das alphabetische Verzeichnis der Abkürzungen und Ausdrücke des Diöcesan-Kirchenkalenders mit Uebersetzung und Erklärung. Interessant ist der Anhang: Archäologische und paläographische Notizen über den Choral mit fünf Tabellen. Zwanzig Jahre hat der im kirchenmusikalischen Lehrfache unermüdete Meister an der Ver-